



Bhutan, Land des friedlichen Drachens

Eine Reise in die Vergangenheit
vom 17.04 bis 10.05.2015
mit Heinz Bürgin

Im Himalaja-Königreich BHUTAN besteht die Erbmonarchie der Wangchuk-Dynastie seit etwas mehr als hundert Jahren. Der sehr umsichtige und populäre 5. König Khesar Namgyel Wangschuk regiert das Land seit 2008 als konstitutionelle Monarchie. Letztes Jahr waren Wahlen. Unerwartet gewann die Opposition des Zwei-Parteien-Systems. Auf der politischen Ebene wird grundlegend kaum etwas wechseln. Bhutan erfährt momentan eine rascher Veränderung und Entwicklung. Wenn ihr noch das ursprüngliche Bhutan erleben möchtet, dann empfehle ich euch, möglichst bald nach Bhutan zu reisen. Diese Reise gehört zu den wenig bereisten Routen und führt euch auch abseits der üblichen Touristenpfade.

Religion und Kultur– leichte Trekkings und Natur

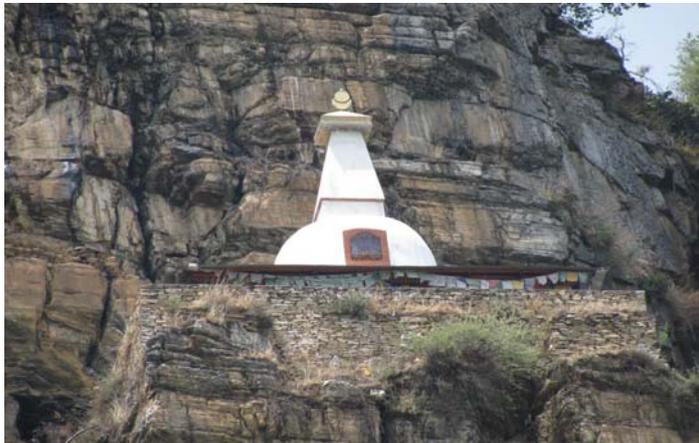
Im Film „SAMSARA“ (Kreislauf der Wiedergeburt) ist folgendes Gleichnis zu finden:

„Wie kann ein Wassertropfen sich vor dem Austrocknen schützen? In dem er sich in den Ozean wirft.“

Bhutan ist auf dieser Spur, hat es doch als Grösse das Gross National Happiness GNH (Nationales Bruttoprodukt der Glücklichkeit und Zufriedenheit). Der 4. König hat diesen Begriff vom GNH geprägt und es ist weit mehr als ein Werbegag. Länder wie Japan (mit einer sehr hohen Selbstmordrate) lassen sich von Bhutan beraten.



Blühende Rhododendren



Dzong Draka Stupa

Bumthang ist eine Talschaft in Zentralbhutan, welche sich durch die hohe Dichte von religiösen Bauten und Orten auszeichnet. Ich arbeitete dort während 3 Jahren in der Landwirtschaft, besuchte die Gegend erneut im Herbst 2001 und seither alle zwei Jahre. Meine Freunde dort erleichtern der Reisegruppe den Zugang zum Alltagsleben der einheimischen Bevölkerung.

Bhutan befand sich bis Ende der Siebzigerjahre in einer selbstauferlegten Isolation. Mittlerweile ist ein sanfter Tourismus zu den kulturell wichtigen Orten und auf traditionellen Säumerpfaden erlaubt. Noch immer besuchen jährlich nur relativ wenig Touristen Bhutan und noch weniger kommen in den Genuss, die landschaftliche Schönheit zu Fuss zu entdecken.

Die Reise mag die „sanften Touristen“ begeistern, die

- schon lange den Wunsch hegen, dieses einmalige Land zu bereisen,
- respektvoll sind für eine Kultur, welche sich zaghaft dem Westen öffnet, und
- bereit sind, Unvorhergesehenes in Kauf zu nehmen und Einmaliges zu erleben.

Bhutan zeichnet sich aus durch eine in dieser Region ausnehmend hohe politische Stabilität, geringe Kriminalität und kaum Bettlertum.



Kosmogramm in Phunaka

Das werden wir erleben:

Bhutan erreichen wir via Bangkok. Als Asieneinstimmung übernachteten wir 1 x in der Thailändischen Metropole und landen am Sonntag nach einem spektakulären Flug in Paro am späten Vormittag. Danach bummeln wir durch den Ort und geniessen die erste Nacht im Gangtey-Palace, einem ehemaligen traditionellen Herrschaftshaus. Auf der Reise nach Bumthang übernachteten wir in der Hauptstadt Thimphu und besichtigen das ohne Nagel gebaute „Bundeshaus“, den Taschicho Dzong.



Tigersnest

Wir machen auch Halt auf dem Dorju La (Pass) und mit etwas Wetterglück geniessen wir die herrliche Aussicht auf die Bergkette (höchstes noch unbestiegenes Bergmassiv der Welt, 7500 m). Nach einer vierstündigen Fahrt erreichen wir Gantey Gömpa im **Phopjika-Hochtal** in den Black Mountains. Nach 2 Tagen Weiterfahrt mit Halt in Tongsa mit seiner Burg wie ein Talriegel. Am Abend kommen wir in Bumthang an, einem Distrikt, der in 4 Tal-schaften unterteilt ist.



Jomolhari, der Thron der Götter, 7320 m

Ein Höhepunkt in Bumthang bietet das **Tempelfest in Ura**. Traditionelle Maskentänze zu den eindrucklichen Klängen der Mönche ziehen jährlich auch viele Einheimische zur Wallfahrt an. Zwischendurch machen wir verschiedene Tagesausflüge, z.B. nach Pesaling, einem Tempel hoch oben im Tal, im 16. Jahrhundert gegründet von Pema Lingpa. Er war einer der 4 von Guru Rimpoche beauftragten Schatzsuchern. Ein weiterer wichtiger Ort von Pema Lingpas Wirken ist die Schlucht des Feuersees (Membra Tso). Einer der wichtigsten Tempeln Bhutans ist Kurje-Lakhang, wo Padmasambawa oder Guru Rimpoche, wie er von den Himalaya-Buddhisten liebevoll genannt wird, den Buddhismus im 8. Jh. nach Bhutan brachte. Dort befindet sich auch die Ruhestätte der 3 verstorbenen Könige der jetzigen Wangchuk-Dynastie.



Ugyen Choling

Der **Ugyen Choling** Palace war das Zentrum einer einflussreichen, religiös-noblen Familie, der Lama Choje. Ashi Künsang Choden, Familienmitglied und Autorin verschiedener Bücher ist die Initiatorin dieser Art von Freilichtmuseum und Guesthouse. Wir staunen über die kulturell so reiche Lebensart einer adeligen Familie fernab von beinahe jeglicher Zivilisation. In dieser einmaligen Gegend verbringen wir 3 Nächte und machen einen Ausflug zum Bergtempel Kunzang Dak. Eine Wanderung über den Phaipha La (3620m), bekannt durch seinen märchenhaft anmutenden Wald. Wir verbringen die Nacht im malerische Dorf Tachung, gelangen dann ins Tal von Tangbi zu Jambey, einem ehemaligen Lehrling der Helvetas-Farm. Heute ist Jambey einer der erfolgreichsten Bauern der Region. Die Rückkehr in Bumthang benutzen wir für einen Besuch im Jakar-Dzong, der Burg des weissen Kranichs. Je nach Lust besteht die Möglichkeit, am Nachmittag einen Teil der ehemaligen Helvetas-Projekte (auch das Spital) zu sehen. Wir starten früh den Rückweg nach Thimphu, um auf dem Weg den grossartig renovierten Dzong von Punakha, der ehemaligen Hauptstadt und Winterresidenz der Thimphu-Mönche, zu besuchen. In Thimphu bleibt ein halber Tag zur freien Verfügung, bevor wir dann am letzten Tag unserer Abreise, gewissermassen als Krönung, in etwa 4 Stunden das **Tigernest**, das Wahrzeichen von Bhutan, besteigen. Dieses Heiligtum, vor einigen Jahren ein Raub der Flammen, wurde in der Zwischenzeit naturgetreu am selben Standort, an einer praktisch senkrechten Granitwand 800 m über dem Talboden aufgebaut. Die Legende besagt, dass Padmasambhava oder Guru Rimpoche, dessen Spuren uns bereits in Bumthang begegnet sind, auf dem Rücken eines Tigers von Tibet zu diesem Ort geflogen kam, um hier in einer Höhle zu meditieren. Der Tiger war in Wirklichkeit seine Lieblingsschülerin Yeshe Tzso-gyel, welche er für die Reise in einen Tiger verwandelte. Wir geniessen das Mittagessen in einem kleinen Restaurant mit einer herrlichen Aussicht auf das Wahrzeichen von Bhutan. Am 21. Tag heisst es, vom „Land des friedlichen Drachens“ Abschied nehmen. Im Laufe des Samstagvormittags fliegen wir mit der Druk Air nach Bangkok, um dann in derselben Nacht am Sonntagmorgen Zürich zu erreichen.



Brücke Phunaka mit blühenden Chakaranda-Bäumen

Agenda 17.04.- 10.05.2015

Übernachtungen in Hotels oder Gästehäusern H

1. Fr 17.04 ZCH dep 22.03, Flug Zürich-BKK, **SWISS**
2. Sa 18.04 BKK arr 14.35, **H Novotel**
3. So 19.04 BKK dep 06.50, PBH arr 09.25. pm Bummel durch Paro, **H Gangtey Palace, Paro**
4. Mo 20.04 Paro rest, Excursion Dzong Draka, **H GP Paro**
5. Di 21.04 Paro-Thimphu, visit Simtoka and Thimphu. **H Druk Hotel**
6. Mi 22.04 Thimphu-Pobjika, Dorju La Breakfast, **H Dewachen (Yanphel) GH**
7. Do 23.04 Pobjika rest, visit Gantey-Gompa, 3 h walk in Pobjika Valey, **H Dewachen (Yanphel) GH**
8. Fr 24.04 Pobjika-Bumthang, Visit Tangsa, **H Swiss GH**
9. Sa 25.04 Bumthang rest, visit Jambey Lakhang, Kurje, Tamshing, **H Swiss GH**
10. So 26.04 Bumthang-Tang, visit Memba Tso, **H Ugjen Choling GH**
11. Mo 27.04 Ugjencholing rest, Visit Künzang Dak, **H Ug. GH**

12. Di 28.04 Ugjench Choling -Tachung, visit Tachung, **H village**
13. Mi 29.04 Tachung-Tangbi-Bumthang, hike Paipala (3620 m), **H Swiss GH**
14. Do 30.04 Bumthang rest, visit Hospital und Helvetas projects, Shopping in chamkar, **H Swiss GH**
15. Fr 01.05 Bumthang rest, hike to Pesaling, **H Swiss GH**
16. Sa 02.05 Bumthang rest, visit Ura Festival, **H Swiss GH**
17. So 03.05 Bumthang-Punakha, visit Tongza-Dzong, hike Tongza-Viewpont, **H Mary Punsum Phunaka**
18. Mo 04.05 Phunaka-Thimphu, visit Phunaka Dzong and Chimi-Lakhang, **H Druk Hotel**
19. Di 05.05 Thimphu rest, visit Art School and Tachicho-Dzong, **H Druk Hotel**
20. Mi 06.05 Thimphu-Paro, visit Memorial Chorten, shopping, **H Gantey Palace Paro**
21. Do 07.05 Paro rest, Breakfast Chele La, visit Druk Yel Dzong, Kichu Lhakang, **H Gantey Palace Paro**
22. Fr 08.05 Paro rest, hike to Tigernest, shopping, **H GP Paro**
23. Sa 09.05 PBH dep 09.00, BKK arr 14.05, **DRUK**
BKK dep 23.25, **SWISS**
24. So 10.05 ZCH arr 06.10

Pauschalpreis / Person im Doppelzimmer

- Bei 8-10 Teilnehmenden **Fr. 8'700.-**
Bei 11-12 Teilnehmenden (Rabatt Fr. 500) **Fr. 8'200.-**
Bei 6-7 Teilnehmenden (Zuschlag Fr. 500) **Fr. 9'200.-**

Einzelzimmerzuschlag Fr. 35.-/Nacht

Die Preisberechnung basiert auf :
einem US\$-Wechselkurs von unter 0.90 und
einem Flugticketpreis von total Fr. 2'900.- (Swiss und Drukair)
Preisänderungen bei höherer Basisberechnung vorbehalten



Hausbau Pobjika

Bhutan ist ein teures Ferienland. Die Regierung kontrolliert die Touristenflut mit einer hohen Tagespauschale von US\$ 250.- pro Person. Der Preis des Arrangements ist vergleichbar mit kommerziellen Anbietern. Der Preis enthält auch die Aufwendungen für die Organisation, den Flug über Bangkok und die Reiseleitung durch mich. In Bhutan ist durch die Praxis der einheitlichen Tagespauschale eine seriöse Agentur besonders wichtig, da kaum Kontrollorgane bestehen, welche Qualitätsvergleiche anstellen. Mit Trips to Bhutan haben wir die Garantie für Qualität. Der Inhaber, Chimi Dorje ist selbst ein Guide und wird ständig unser Begleiter sein. Ich kenne ihn persönlich.

Eingeschlossene Leistungen:

- Alle Flüge gem. Reiseprogramm
- 1 Übernachtung in Bangkok (Novotel)
- DZ mit Vollpension
- Alle Transporte in privaten Fahrzeugen
- Englischsprachiger lokaler Begleiter
- Reiseleitung durch Heinz Bürgin
- Alle Besichtigungen, Eintritte und notwendigen Bewilligungen
- Evtl. Tragtiere für die Tagesausflüge etc
- Betreuung durch die Agenten von Trips to Bhutan
- Vorbereitungstag im Toggenburg

Nicht inbegriffen:

- Obligatorische Annullationskosten-, SOS- und Unfallversicherung
- Persönliche Ausgaben für Getränke, Trinkgelder etc.
- Visum für Bhutan
- Lokale Flughafentaxen

Preis- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Flüge

- 17.04 SWISS LX 180K, ZRH dep 22.45, BKK arr 14.40
- 19.04 DruckAir KB131J, BKK dep 06.50, PBH arr 10.00
- 09.05 DruckAir KB130J, PBH dep 11.00, BKK arr 16.05
SWISS LX 181Q, BKK dep 23.25
- 10.05 ZRH arr 06.10



Joker am Tempelfest in Ura

Anforderungen

Bei dieser Reise werden wir uns tageweise in touristisch nicht erschlossene Gegenden begeben. Auch muss mit ändernden Wettersituationen gerechnet werden. Die Monsunregen beginnen im Allgemeinen Mitte Mai und die Niederschläge haben noch nicht begonnen. Trotzdem ist die Wettersituation nicht sicher. Dabei sind allfällige Programmänderungen möglich. Dies verlangt von den TeilnehmerInnen Toleranz, Flexibilität sowie Teamgeist. Technisch sind die Tagesausflüge nicht schwierig und entsprechen ungefähr Wanderungen in den Voralpen. Bumthang liegt auf einer Meereshöhe von ca. 2500 m. Dies erfordert einen gesunden Kreislauf und eine gesunde Herzfunktion sowie eine gute Kondition. Im Zweifelsfall sprechen Sie mit Ihrem Arzt.



Kinder in Tachung

Gruppengrösse mind. 6, max. 12 Teilnehmende

Wichtig

Dies ist eine Privatreise. Mit einer Anmeldung anerkennen die Teilnehmenden die schriftliche Vereinbarung. Auf Programmänderungen, welche durch die lokalen staatlich kontrollierten Reisebüros veranlasst werden, haben wir keinen oder nur einen sehr kleinen Einfluss. Natürlich unternimmt Heinz Bürgin vor und während der Reise alle Anstrengungen, damit die Reise gemäss Programm durchgeführt werden kann. Sollten aber nicht kontrollierbare Änderungen zu Mehrkosten führen, so müssen diese von den Reiseteilnehmenden getragen werden. Ebenso ist die Versicherung Sache der Teilnehmenden. Eine Haftung für allfällige Schäden der Teilnehmenden ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Vorbereitung

Im Preis inbegriffen ist ein Vorbereitungstag im Toggenburg; ein gemeinsames Datum wird gefunden. Dabei geht es um

- die Erfahrung, zu Fuss mehrere Stunden unterwegs zu sein;
- mehr über Bhutan, seine Kultur und Leute zu hören;
- gewisse Eigenheiten der Entwicklung von Bhutan zu verstehen;
- eine Liste von nützlichen Utensilien, Kleidern und Mitbringsel zusammenzustellen;

Empfehlenswert als Vorbereitung sind mehrstündige Wanderungen in zügigem Schritt und grossen Höhenunterschieden. Die Erlebnisse in Bhutan gewinnen an Intensität, wenn nicht die letzten körperlichen Reserven benötigt werden. Erproben Sie die Wanderschuhe, Regenbekleidung und Rucksack hier in der Schweiz.



Während der ganzen Reise werden wir begleitet von **Chimmi Dorji**, einem erfahrenen Guide, der mir sehr ans Herz gewachsen ist. Er ist sehr sensibel für Fragen, welche uns Westler bewegen, kann buddhistische Zusammenhänge gut erklären und kennt sich in der Fauna Bhutans bestens aus. Ein Kleinbus mit Chauffeur ist für uns reserviert, bringt uns an die Ausgangsorte und holt uns an den Endpunkten der Tagesausflüge ab. Alles, was Sie tragen müssen, sind Ihre Kamera und ein kleiner Tagesrucksack. Mit etwas Glück begegnen wir noch blühenden Rhododendrenwäldern.



Kesang (ehem. Farmmanager) und Phurba (sein Stellvertreter)

Anmeldung und Auskunft

bis 31.05.2014

mit Anmeldeformular (beiliegend oder anfordern)
und einer Anzahlung von Fr. 3'000.-
Restzahlung bis 8 Monate vor Abreise

Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig
Fon 071 988 27 63, Fax 071 988 72 86
E-Mail: h.buergin@pythagoras-instrumente.ch

siehe auch Bilder der letzten Reisen unter
www.pythagoras-instrumente.ch